

# SICHERHEITSDATENBLATT von: 504039 PHA VET SPRAY-010 LEDER

Revisionsdatum: Freitag, 1. Juni 2018

1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens:

#### 1.1 Produktidentifikator:

## HAGERTY LEATHER SPRAY

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentration: /

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

#### **AEROTRIM N.V. BELGIUM**

Industrielaan 24

B3900 Pelt

Tel.: 011642384 — Fax: 011661158

E-Mail: info@aerotrim.be — Website: http://www.aerotrim.be/

## 1.4 Notrufnummer:

+32 70 245 245

# Importeur für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein:

IMBIEX SA
Kontaktperson: Frau Valérie Schmid
Chemin des Cerisiers 30
Postfach 36
CH-1462 YVONAND
Die Schweiz
T +41 24 430 02 02

www.imbiex.ch

## 2 ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H222 Flam. Aerosol 1 H229

## 2.2 Kennzeichnungselemente:

Piktogramme:



## Signalwort:

Gefahr

#### Gefahrenhinweise:

**H222 Flam. Aerosol 1:** Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten

#### Sicherheitshinweise:

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C

aussetzen.

#### Enthält:

keine

#### 2.3 Sonstige Gefahren:

keine

## 3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

n-Butan (<0,01% Butadien -1,3)	≤ 50 %	CAS-Nr.: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP-Einstufung:	106-97-8 203-448-7 Annex V <b>H220 Flam. Gas 1</b>
Propan	≤ 20 %	CAS-Nr.: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP-Einstufung:	74-98-6 200-827-9 Annex V <b>H220 Flam. Gas 1</b>
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkanen, cyclischen, <2% Aromaten	≤ 20 %	CAS-Nr.: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP-Einstufung:	919-857-5 01-2119463258-33 EUH066 H226 Flam. Liq. 3 H304 Asp. Tox. 1 H336 STOT SE 3

Der Wortlaut der hier aufgeführten H-Sätze/Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt: Zuerst mit reichlich Wasser spülen, dann bei Bedarf einen Arzt konsultieren.

Augenkontakt: Zuerst längere Zeit mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dies leicht

möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Den Mund spülen, kein Erbrechen herbeiführen und sofort ins Krankenhaus bringen

Einatmen: Aufrecht sitzen lassen, an die frische Luft bringen, auf Ruhe achten und sofort ins

Krankenhaus bringen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Hautkontakt: keine
Augenkontakt: Rötung

Verschlucken: Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkrämpfe, Müdigkeit, Erbrechen

Einatmen: keine

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.:

keine

## 5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

#### 5.1 Löschmittel:

CO2, Pulver, Schaum, Sprühwasser

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

keine

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Löschmittel: keine

## 6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. Kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Abschnitt 8 und 13

## 7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Verschütten zu vermeiden.

#### 7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In ein gut verschlossenes Behältnis in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen:

/

## 8 ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung:

#### 8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Abschnitt 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Wert bekannt ist n-Butan (<0,01% Butadien -1,3) 2,370 mg/m³, Propan 1,800 mg/m³

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:	Atemschutz nicht erforderlich. Bei Exposition mit Reizungsgefahr verwenden Sie Gasmasken des Typs ABEK. Eventuell mit ausreichender Absaugventilation verwenden.	
Hautschutz:	Mit Nitril-Schutzhandschuhen anfassen. Durchbruchzeit: > 480 Min., Schichtstärke: 0,35 mm, nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch genau kontrollieren. Handschuhe vorsichtig ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und abtrocknen.	
Augenschutz:	Augenspülflasche in Reichweite halten. Eng anliegende Schutzbrille tragen. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.	
Sonstiger Schutz:	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.	

## 9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: /

Siedepunkt/Siedebereich: -42 °C — 193 °C

pH: /
pH 1 %-Lösung in Wasser: /

Dampfdruck/20 °C:853 000 PaDampfdichte:nicht zutreffendRelative Dichte/20 °C:0,8000 kg/lErscheinungsform/20 °C:flüssigFlammpunkt:41 °C

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht zutreffend

Selbstentzündungstemperatur,°C: 270 °C

Obere Entzündbarkeits- oder 9,500 %

3,300 /

Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %:

Explosionsgrenze, Vol %:

0,700 %

Explosive Eigenschaften: nicht zutreffend
Oxidierende Eigenschaften: nicht zutreffend

Zersetzungstemperatur: /

Wasserlöslichkeit: unlöslich

Verteilungskoeffizient: n- nicht zutreffend

Oktanol/Wasser,:

Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht zutreffend

Dynamische Viskosität, 20 °C: /
Kinematische Viskosität, 40 °C: /
Verdampfungsgeschwindigkeit (n- 0,200

BuAc = 1):

9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische 76,75 %

Verbindungen (VOC),:

Flüchtige organische 475,543 g/l

Verbindungen (VOC),:

Prüfung auf selbstunterhaltende

Verbrennung:

## 10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

#### 10.1 Reaktivität:

stabil unter Normalbedingungen.

#### 10.2 Chemische Stabilität:

stabil unter Normalbedingungen.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

keine

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über + 50 °C aussetzen.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien:

nicht in der Nähe von Zündquellen lagern

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine Zersetzung bei normaler Verwendung

## 11 ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Vom Präparat selbst: Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

Berechnete akute Toxizität, ATE,

oral:

Berechnete akute Toxizität, ATE, /

dermal:

n-Butan (<0,01% Butadien -1,3)	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 5 000 mg/kg ≥ 5 000 mg/kg ≥ 50 mg/l
Propan	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 5 000 mg/kg ≥ 5 000 mg/kg ≥ 50 mg/l
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkanen, cyclischen, <2% Aromaten	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 5 000 mg/kg ≥ 5 000 mg/kg ≥ 50 mg/l

## 12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

#### 12.1 Toxizität:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

	Zusätzliche Angaben:
n-Butan (<0,01% Butadien -1,3)	log Pow: 2,890

#### 12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK

(AwSV):

Wasserlöslichkeit: unlöslich

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

## 13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Nicht in die Kanalisation ablaufen lassen. Das Entsorgen muss durch einem dafür zugelassenen Dienstleister erfolgen. Eventuelle Beschränkungen der örtlichen Behörden sind stets einzuhalten.

## 14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

## 14.1 UN-Nummer:

1950

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 Druckgaspackungen, entzündbar, 5F, (D)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: 5F

Identifikationsnummer der Gefahr: nicht anwendbar

#### 14.4 Verpackungsgruppe:

nicht anwendbar

#### 14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreneigenschaften: Brandgefahr. Explosionsgefahr. Umschließungen können unter Hitzeeinwirkung

bersten.

Zusätzliche Hinweise: Schutz suchen. Nicht in tief liegenden Bereichen aufhalten. Auslaufende Stoffe am

Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern.



## 15 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK

(AwSV):

Flüchtige organische 76,750 %

Verbindungen (VOC),:

Flüchtige organische 475,543 g/l

Verbindungen (VOC),:

Vorschriften zu Sicherheit,

Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische

Rechtsvorschriften für den Stoff

oder das Gemisch:

Aliphatische Kohlenwasserstoffe > 30%, Duftstoffe

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

## 16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

## Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher

Güter auf der Straße

ATE: Acute Toxicity Estimate

BCF: Biokonzentrationsfaktor

CAS: Chemical Abstracts Service

**CLP:** Classification, Labelling and Packaging of chemicals

EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances

LC50: median Lethal Concentration for 50% of subjects

**LD50:** median Lethal Dose for 50% of subjects

Nr.: Nummer

**TLV:** Threshold Limit Value

PTB: persistent, toxisch und bioakkumulativ

vPvB: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen

WGK: Wassergefährdungsklasse
WGK 1: schwach wassergefährdend

WGK 2: wassergefährdend

WGK 3: stark wassergefährdend

#### Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendeten H-Sätze:

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. H220 Flam. Gas 1: Extrem entzündbares Gas. H222 Flam. Aerosol 1: Extrem entzündbares Aerosol. H226 Flam. Liq. 3: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten H304 Asp. Tox. 1: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H336 STOT SE 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Berechnungsverfahren CLP:

Berechnungsverfahren

#### Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Abschnitten:

Abschnitt: 9.2

#### **MSDS-Referenznummer:**

ECM-105193.00

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Anhang II/A der Verordnung (EG) Nr. 2015/830 erstellt. Die Einstufung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt zusammengestellt. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die eventuell durch die Verwendung dieser Angaben oder des betreffenden Produkts entstehen. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs-und Sicherheitsprüfung ausführen.